



Städtisches Klinikum, Postfach 6280, 76042 Karlsruhe
Stabsstelle Unternehmenskommunikation

Stabsstelle Unternehmenskommunikation

Referent

Oliver Stilz
Tel. 0721 974-1137
oliver.stilz@klinikum-karlsruhe.de
oeffentlichkeitsarbeit@klinikum-karlsruhe.de

Internet: www.klinikum-karlsruhe.de

Ihre Nachricht

Unsere Nachricht
UK/OS

Datum
03.09.2024

Pressemitteilung

Schule für Ausbildung zur Anästhesietechnischen Assistenz unter neuer Leitung

Im vergangenen Jahr sind am Städtischen Klinikum Karlsruhe erstmals zehn Azubis in die Ausbildung zur Anästhesietechnischen Assistenz (ATA) gestartet. Der neue Ausbildungsgang befähigt die Nachwuchskräfte zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung einer Narkose. Jetzt steht die ATA-Schule unter einer neuen Leitung.

Seit Anfang August führt Dr. Sonja Grunow die Geschicke des Ausbildungszweigs. Die promovierte Pflegepädagogin mit Master in der Erwachsenenbildung ist seit vielen Jahren am Klinikum Karlsruhe tätig. „Zuletzt war Frau Dr. Grunow Pädagogin an der Berufsfachschule für Pflege sowie Leiterin der Zentralen Praxisanleitung, die sie maßgeblich strukturiert und aufgebaut hat“, sagte Carmen Happe, Leiterin des BildungsCampus am Klinikum Karlsruhe, bei der offiziellen Begrüßung. „Sie wird unser Team nicht nur bereichern, sondern auch dazu beitragen, die ATA-Schule zu einem modernen Lernort weiterzuentwickeln, der jedem Auszubildenden attraktive und individuelle Fördermöglichkeiten bietet, aber auch die Lehrenden ‚im Blick‘ hat.“

Grunow folgt auf Ruth Jäger-Wolf, die den Ausbildungsgang in den vergangenen eineinhalb Jahren interimswise – gemeinsam mit ihrem Team und vielen weiteren Beteiligten aus Theorie und Praxis – als neues Berufsbild am Klinikum Karlsruhe etabliert hat. „Dank ihres hohen Engagements konnte die ATA-Schule zwei erfolgreiche Kurse aufbauen und etablieren“, fasste der Medizinische Geschäftsführer Prof. Dr. Michael Geißler zusammen. „Im Namen des gesamten Klinikums bedanke ich mich herzlich bei Frau Jäger-Wolf und bin froh, dass sie sich auf ihren Wunsch hin künftig wieder als Pädagogin hautnah um die Ausbildung der Azubis kümmern wird.“



Grunow freut sich sehr auf ihre neue Aufgabe: „Frau Jäger-Wolf hat die Schule auf solide Beine gestellt. Gemeinsam mit meinem engagierten Team, das mich sehr herzlich empfangen hat, möchte ich jetzt noch mehr Auszubildende für diesen wichtigen Beruf, ohne den keine Operation möglich ist, gewinnen.“

Die Tätigkeit der Anästhesietechnischen Assistenz umfasst die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Narkosen, die Koordination aller Abläufe sowie die Patientenbetreuung und -beobachtung. „Die ATA-Ausbildung startet jedes Jahr im April und dauert drei Jahre“, erklärte Pflegedirektorin Elvira Schneider. „Sie richtet sich an Menschen, die mindestens über einen Realschulabschluss oder einen Hauptschulabschluss mit einer anschließenden erfolgreich abgeschlossenen zweijährigen Berufsausbildung verfügen und die Spaß an der Medizin haben.“